Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Wahlamt

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	**Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten** (Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Markt Holzkirchen Christoph Schmid Marktplatz 2 83607 Holzkirchen Telefon: +49 8024 642-0 E-Mail: info@holzkirchen.de	actago GmbH Weidenstraße 66 94405 Landau a.d.Isar Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: Dezember 2025	

Zwecke der Datenverarbeitung:

1) Bearbeitung von Wahlscheinanträgen sowie Ausstellung und Versand von Briefwahlunterlagen (Wahlscheine)
2) Organisation und Einsatzplanung von Wahlhelfern
3) Vorbereitung und Durchführung von Europa-, Bundes- und Landtagswahlen, insb. die Erstellung von Wählerverzeichnissen
4) Vorbereitung und Durchführung von Volksbegehren, insb. die Erstellung von Wählerverzeichnissen
5) Entgegennahme von Wahlvorschlägen zur Landtags- Gemeinderats- und Kreisratswahl, nur wenn vom Landeswahlleiter durch Bekanntmachung bestimmt wurde (§ 29 LWO, § 34 I, III Nr. 4 GLKrWO)
6) Vorbereitung und Durchführung von Bürgerbegehren
7) Veröffentlichung von Wahlergebnissen und zugelassenen Wahlvorschlägen auf der kommunalen Website oder Plattformen

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- Art. 6 I c) DSGVO i.V.m. §§ 25, 26 EuWO, § 28 IV, V BWO, §§ 22, 23 LWO, Art. 13 I GLKrWG, Art. 14 I GLKrWO zu 1
- Art. 6 I c) DSGVO i.V.m. § 9 IV BWG, Art. 7 IV LWG, Art. 6 IV GLKrWG zu 2
- Art. 6 I c) DSGVO i.V.m. § 14 I EuWO, § 17 I BWahlG, § 14 BWO, § 12 LWO, §§ 13, 14 I 1, III 1 GLKrWO zu 3
- Art. 6 I c) DSGVO i.V.m. §§ 72, 76 I 1 LWO zu 4
- Art. 6 I c) DSGVO i.V.m. Art. 26 I LWG, § 29 LWO, Art. 4 I 1, 5 GLKrWG, Art. 31, 32 GLKrWG, § 34 GLKrWO zu 5
- Art. 6 I c) DSGVO i.V.m. Art. 18a GO sowie jeweiliger Kommunaler Satzung zu 6
- Art. 6 I c) DSGVO i.V.m. § 92 III 1 GLKrWO zu 7

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Wahlamt, Zustelldienstleister zu 1
- Wahlvorstand (Rücklauf Briefwahlunterlagen) zu 1, 2
- Markt(verwaltung) zu 2
- Wahlausschuss zu 3, 4, 5, 6
- Rechtsaufsicht, ggf. Gerichte zu 3, 4, 6
- Presse zu 5
- Öffentlichkeit zu 5, 7
- Websitebesucher, ggf. Dienstleister für Webhosting zu 7

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt. zu 1, 3, 4, 5, 6
Je nach Anbieter/Webhoster zu 2, 7

Löschfristen der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Löschfristen:

- 6 Monate nach Abstimmung zu 1
- Verwendung für künftige Wahlen erlaubt, solange kein Widerspruch erfolgt zu 2
- übrige Daten 4 Monate nach Wahl zu löschen. zu 2
- Frühstens nach der nächsten Wahl zu 3
- Ergebnisse sind nach 30 Jahren zu löschen, ansonsten angemessene Frist zu 4
- Eine Wahlperiode (6 Jahre) zu 5
- Ergebnisse sind analog Volksentscheide nach 30 Jahren zu löschen, ansonsten angemessene Frist zu 6
- Bis Ende der Wahlperiode bzw. Entfernung von der Website zu 7

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerspruchsrecht:

Auf Grundlage geltender Wahlgesetze können, die im Rahmen der Wahl erhobenen personenbezogenen Daten zur Bildung von Wahl- und Briefwahlvorständen verarbeitet werden. Sie haben das Recht, der weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten für die Bildung von Wahlvorständen künftiger Wahlen zu widersprechen.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten können vorstehende Zwecke nicht erreicht werden.

Legende:

Um dieses Informationsblatt möglichst transparent für Sie zu gestalten, finden Sie bei einigen Angaben Verweise auf die zugehörigen Zwecke. Dabei entspricht die Ziffer im Verweis der Ziffer des zugehörigen Zwecks.